



O wunderbarer, o köstlicher Tag!

Gedicht von Johannes Friedemann.

Sied

für eine Singstimme
mit Clavierbegleitung

von

FRIEDRICH von WICKEDE.

Preis Mk.1.50.

Text und Musik Eigentum des Verlegers für alle Länder.
Mit Vorbehalt aller Arrangements - Vervielfältigungs- u. Aufführungsrechte.

HEINRICH KREISLER
Musikverlag
HAMBURG, Gr. Burstah 23.

O wunderbarer, o köstlicher Tag!

Johannes Friedemann.

Fr. v. Wickede.

Lebhaft.

Gesang.

Die Triolen leicht betonen.

Piano.

O wun-der-ba-rer, o köst-li-cher Tag, — die
 Son - ne so gol - den, so blü - hend der Hag; — so
 blü - hend der Gar - ten, so blü - hend das Feld, — ein
 weit - blau - er Him - mel grüsst nie - der zur Welt, ein

mf *p* *cresc.* *f* *mf*

f *f* *cresc.* *f* *mf*

f *f* *cresc.* *f* *mf*

poco rit.

weit - - blau - er Him - mel grüsst nie - - der zur Welt. — Ich

mf *poco rit.*

p *cresc.*

grü - sse em - por, — ich steh' wie im Traum, — die zahl - lo - sen Won - nen, ich

p *cresc.*

mf

fas - se sie kaum, und drin - nen im — Her - zen ein Glück oh - ne

mf

f

Ruh' nun Dich ich ge - fun - den, Du — {Herr li - che}
Herr - - li - cher }

f

mf *poco rit.*

Du, nun Dich ich ge - fun - den, Du { Herr - - li - che
Herr - - cher }

poco rit.

espr. *f* *ff* *mf*

Du.

con Pedale

Tempo I. *poco rit.* *f* *p*

Du siehst mir in's Au - ge, ich blik - ke in

con Pedale

f *crese.* *f* *f*

Deins, o se - - lig - ste Stun - de, wenn zwei Her - - zen sind

eins, — die Son - ne so gol - den, so blü - hend der

mf

Hag, o wun - - der - ba - rer, o köst - - li - cher

espr.

Mit erhobener Stimme.
Etwas langsamer.

Tag, o wun - der - ba - rer, o köst - - li - cher

f espr.

Tag!

f *rit.* *f poco rit.*

O wunderbarer, o köstlicher Tag!

Johannes Friedemann.

Singstimme.

Fr. v. Wickede.

Lebhaft.



1 O wun-der - ba - rer, o köst - li - cher Tag, — die Son - ne so
gol - den, so blü - - hend der Hag; — so blü - hend der Gar - ten, so
blü - hend das Feld, — ein weit - blau - er Him - mel grüsst nie - der zur Welt, ein
weit - blau - er Him - mel grüsst nie - der zur Welt. — Ich grü - sse em - por, — ich
steh' wie im Traum, die zahl - lo - sen Won - nen, ich fas - se sie kaum, und
drin - nen im Her - zen ein Glück oh - ne Ruh', nun Dich ich ge - fun - den, Du —
{Herr - li - che} Du, — nun Dich — ich ge - fun - den, Du — {Herr - li - che} Du.
{Herr - li - cher}

Tempo I.



Du siehst mir — in's Au - ge, ich bli - cke — in Deins, — o se - lig - ste
Stun - de, wenn zwei Her - zen sind eins, — die — Son - ne so gol - den, so
blü - hend der Hag, o wun - - der - ba - rer, o — köst - li - cher

Mit erhobener Stimme.

Etwas langsamer.



Tag, o wun - der - ba - rer, o köst - - li - cher Tag!